

Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-
Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **14 (1941)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Adressenverzeichnis der Präsidenten:

Zentralvorstand:	Lt. Qm. L e m p Fritz, Friedenstr. 2 a, Luzern, Tel. Büro: 2 46 45
Stellenvermittlung:	Fourier M a r f u r t Albert, Sälistr. 27, Luzern, Tel. 2 31 74
Sektion Aargau:	Fourier R i n i k e r Hans, Aarau, Tel. Büro: 2 25 80, Privat: 2 22 07
Sektion Beider Basel:	Fourier E c u y e r Louis, Grünfeldstr. 21, Neu-Allschwil
Sektion Bern:	Lt. Qm. V e n n e r Eduard, Hubacherweg 15, Liebefeld-Bern, Tel. Privat: 4 57 56
Sektion Graubünden:	Lt. Qm. A u g u s t i n Peter, Masanserstr. 88, Chur, Tel. 13 89
Sektion Ostschweiz:	Fourier H u b e r Erwin, Romanshorn, Tel. Büro: 25
Sektion Romande:	Fourier L o m b a r d i G., Chemin Diablerets 3, Lausanne
Sektion Solothurn:	Fourier B i n z August, Jegenstorf, Tel. 9 11 61
Sektion Tessin:	Furiere B o r s a r i Arturo, Lugano
Sektion Zentralschweiz:	Fourier A m b ü h l Hans, Münsterstrasse, Sursee
Sektion Zürich:	Fourier v o n K ä n e l Adolf, Saumstr. 53, Zürich 3 Tel. Privat: 7 07 96. Sektionsadresse: Postfach Zürich H. B.
Pistolen-Sektion:	Fourier T r u d e l Adolf, Laurenzgasse 1, Zürich 6, Tel. 6 20 20
Redaktion des „Fourier“:	siehe Titelblatt

Sektion Aargau

Tätigkeit. Die im Oktober 1940 in Aarau, Baden und Brugg durchgeführten Abendveranstaltungen hatten nicht den erwarteten Erfolg. Da es für viele Mitglieder nachher wieder „Einrücken“ hiess, wurde auf die anfänglich beabsichtigte Fortsetzung dieser Treffen verzichtet. Dagegen hoffen wir, dass uns im Februar/März 1941 die Verhältnisse es erlauben, zu einer Tagung einladen zu können. Das Programm wird rechtzeitig vorbereitet und bekanntgegeben; an seiner Spitze wird die Generalversammlung stehen. Die Umstände zwingen uns, bis dahin die Verbandstätigkeit weiter ruhen zu lassen.

Mitgliederverzeichnis. Wir ersuchen alle Mitglieder dringend, die im Januar zugestellte Karte betr. Personalien, Adresse, Einteilung etc. genauestens auszufüllen und bis Monatsende der Sektion zuzustellen.

Mutationen. Die Bekanntgabe verschiedener Mutationen legen wir zurück, bis uns die nötigen Grundlagen lückenlos zur Verfügung stehen; die Beförderungen sind im Zeitpunkt des Redaktionsschlusses (Neujahr) erst zum kleinsten Teil zuverlässig bekannt.

Allen unsern Mitgliedern entbieten wir beste Neujahrswünsche.

Der Vorstand.

Sektion beider Basel

Sektionsversammlung vom 4. Dezember 1940. Die starke Beteiligung hat bewiesen, dass das Interesse der Mitglieder trotz langem Dienst immer noch gross ist. Der Vorsitzende orientierte über den Stand der Eingabe des Z. V. an das E. M. D. betr. Gleichstellung der höheren Uof. Die Diskussion wurde reichlich benützt und einstimmig die Resolution gefasst, nicht mehr zuzuwarten und den Z. V. mit einer persönlichen Vorstellung in Bern zu beauftragen. — Die ausserdienstliche Tätigkeit innerhalb der Sektion wird mit dem neuen Jahre, soweit möglich, wieder aufgenommen. Vorgesehen sind Kurzreferate, Besichtigungen, Märsche und event. Pistolenschiessen, wobei der Vorstand auf die Mitarbeit der Mitglieder rechnet.

Sektionsbeiträge: Wir bitten alle Mitglieder, die Beiträge bis Ende Januar in Ordnung zu bringen. Zu diesem Zeitpunkt werden die Rückstände zuzüglich Spesen per Nachnahme erhoben.

Stammtischzusammenkünfte jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr im Restaurant zur Schuhmachernzunft, Hutgasse, Basel.

Mutationen. Eintritte: Fourier Honegger Jakob, Arlesheim; Fourier Morgenthaler G., Basel; Fourier Buser Theo, Buus; Kpl. Hubner Gino, Basel; Kpl. Bächtold Hans, Neu-Allschwil; Kpl. Früh Otto, Basel; Kpl. Weiler Hans, Basel; Kpl. Keller Fr., Basel; Kpl. Bühler Ernst, Basel. Austritte: Hptm. Siegrist Johann, Fourier Urech Werner und Fourier Schaulin Ernst.

Beförderungen. Im Laufe des Jahres wurden befördert: Zum Oberstlt.: Major Métraux Emil, Basel; zum Hauptmann: Oblt. Güdel Friedrich (Ehrenmitglied) und Oblt. Caluori Edmund, Basel; zum Leutnant Qm.: Fourier Ehrsam Fritz, Ramlinsburg; zum Leutnant MWD: Fourier Suter Edwin, Basel. — Wir gratulieren herzlich!

Grad- und Adressänderungen sind jeweils dem Präsidenten sofort mitzuteilen.

Sektion Bern

Mutationen. Beförderungen: Die nachfolgenden Beförderungen wurden uns mitgeteilt: Zum Major: A. Bosshard, Bern. Zum Lt. Qm.: Häfeli F., Courfaivre (Nachtrag); Berger F., Bern; Thomet Fr., Biel; Mosimann W., Niederwangen. Zum Fourier: Humm E., Biel; Masshardt W., Bern; Müller A., Bern.

Den beförderten Kameraden gratulieren wir herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg in ihrem neuen Wirkungskreise.

Neueintritte: Fourier Streit Heinrich, Bern; Wm. Wetter Hans, Bern. Aus der Fourierschule V/1940 die nachfolgenden Korporale: Abegglen Karl, Thun-Dürrenast; Böckli Walter, Thun; Feiner Richard, Bern; Fricker Ernst, Bern; Greiner Hans, Thun; Grob Rudolf, Bern; Haas Fridolin, Freiburg; Hauser Werner, Farnern-Wiedlisbach; Henggi Hans-Rudolf, Köniz; Kiener Jakob, Ostermundigen; Krähenbühl Fritz, Burgdorf; Kurzen Marcel, Interlaken; Meierhofer Ernst, Bern; Moser Werner, Bern; Nydegger Paul, Wahlern-Milken; Richner Adolf, Bern; Rindlisbacher Hans, Aarwangen; Rüedi Paul, Steffisburg; Ryser Hans, Biel; Schmid Fritz, Attiswil; Schwaller Emil, Worb; von Tobel Heinrich, Evillard s. Bienne; Waldner Max, Madiswil; Winkelmann Ernst, Aarberg.

Grad- und Adressänderungen sind jeweils sofort dem Präsidenten anzuzeigen.

Stammtischzusammenkunft jeweils Donnerstag ab 20.00 Uhr im Stammlokal des Hotel-Restaurant „Wächter“, I. Stock, Bern.

Postcheckkonto III 4425

Der Vorstand.

Sektion Zentralschweiz

Freie Zusammenkunft vom 8. Dezember 1940. Unter diesem Datum fand im Stammlokal, Hotel Mostrose in Luzern, ein „Fourier-Rendez-vous“ statt, an dem sich eine sehr erfreuliche Zahl Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder beteiligten. Ursprünglich hatte der Vorstand nur eine freie Zusammenkunft kameradschaftlicher Natur vorgesehen. Nachdem sich aber in Fourierkreisen ein stets wachsendes Interesse an unserem alten Postulate „Besserstellung der höhern Uof.“ zeigte, fand man es für absolut notwendig, unsern Mitgliedern Gelegenheit zu geben, sich über den Gang der Dinge eingehend von zuständiger Seite orientieren zu lassen. Kamerad Zentralpräsident Fritz Lemp verstand es vorzüglich und was wesentlich ist, sehr objektiv, der Versammlung das bezüglich des Postulates innerhalb einem Jahr Ergangene darzulegen. Jedes anwesende Sektions-

mitglied konnte sich dabei ein Bild machen über die ungeheuer geleistete Arbeit des Zentralvorstandes und mancher, der hierüber im Zweifel war, ging geheilt nach Hause. Die Sektion Zentralschweiz zollt daher ihrem ehemaligen Präsidenten für sein unermüdliches Schaffen und das zielbewusste Vertreten unserer Interessen die vollste Anerkennung und ein ungetrübtes Zutrauen. Die anschliessend der Orientierung gewaltete Diskussion hat die Notwendigkeit der Aufklärung erst recht an das Tageslicht gerückt und man war über den Ausgang der Zusammenkunft allgemein befriedigt und glaubt den Zweck der Übung erreicht zu haben. Anschliessend wurde noch geraume Zeit der Pflege treuer Kameradschaft geopfert. ah.

Mutationen. Eintritte: Kpl. Bander Walter, Cham; Kpl. Büeler Karl, Luzern; Kpl. Bürli Werner, Luzern; Kpl. Egger Hans, Wollerau; Kpl. Halter Jul., Sarnen; Fourier Polin Anton, Luzern; Kpl. Stadler Anton, Altdorf; Kpl. Wechsler Hans, Escholzmatt. Austritte: Lt. Qm. Vetterli Hans, Muralto (gestorben); Fourier Kurzmeyer Otto, Luzern; Fourier Mühlebach Hans, Menznau; Fourier Portmann Anton, Schüpfheim. Gradänderungen: Zum Lt. Qm.: Pisani Adolf, Brunnen; Annen Adolf, Schwyz; Föhn Hans, Neuägeri; Lombardi Mario, Basel; Rüedi Fritz, Luzern; Allemann Emil, Luzern; Spiess Hans, Luzern; Waldispühl Fritz, Kriens; Lemp Fritz, Luzern; Felder Guido, Luzern. Zum Fourier: Zumbühl Robert, Luzern; Fischer Franz, Thun; Schüpfer Isidor, Luzern; Durrer Josef, Stans; Spreng Peter, Luzern; Hürlimann Paul, Wolhusen; Leisibach Kandid, Luzern; Huwyler Hans, Kriens; Leisi Hermann, Willisau; Bucheli Xaver, Luzern; Meier Karl, Luzern.

Sektion Zürich

Das Jahr 1940 ist vorbei. Es hat uns viel Sorgen und vermehrte Lasten in jeglicher Hinsicht gebracht. Etwas unermesslich Grosses ist uns aber geblieben, der Friede im Lande. Daran, Kameraden, wollen wir uns dankbar erinnern und der Hoffnung Ausdruck geben, dass es unserer Heimat vergönnt sein möge, auch fernerhin von dem Weltbrand, der rund um unsere Grenzen und weit darüber hinaus tobt, verschont zu bleiben. Sollten wir aber wider Erwarten in die Weltgeschehnisse hineingerissen werden, so wollen wir uns an unserer Väter Erbe erinnern und unsere Scholle mit aller Energie verteidigen. In diesem Sinne, Kameraden, entbieten wir Euch unsere besten Neujahrswünsche. Der Kriegsvorstand.

Skihütte. Wir verweisen auf den in der letzten Nummer erschienen Aufruf, wonach unsere Skihütte auf der Brustalp bezugsbereit ist. Interessenten erhalten Auskunft beim Sporthaus Uto, Bahnhofplatz, Zürich 1.

Generalversammlung. Diese wurde vom Kriegsvorstand auf den 2. Februar festgelegt. Sie findet am Nachmittag statt. Tenue: Uniform. Kameraden, reserviert den 2. Februar. Näheres wird durch Zirkular mitgeteilt.

Traktandenliste: 1. Wahl der Stimmenzähler. 2. Protokoll der letzten Generalversammlung. 3. Abnahme der Jahresberichte 1939/40. 4. Abnahme der Jahresrechnung 1939. 5. Festsetzung der Jahresbeiträge. 6. Wahl eines Kriegsvorstandes. 7. Arbeitsprogramm. 8. Statutenänderungen. 9. Anträge des Vorstandes. 10. Ortswahl der nächsten Generalversammlung. 11. Ehrungen und Ernennungen. 12. Diverses.

Stammtischzusammenkünfte. Diese finden jeweils Donnerstag ab 20.00 Uhr im Braumeisterstübli der Braustube Hürlimann am Bahnhofplatz, Zürich 1, statt.

Grandänderungen. Um uns viel Mühe und Arbeit zu ersparen, ersuchen wir um jeweilige sofortige Bekanntgabe von Adress-, Grad- sowie Einteilungsänderungen an den Präsidenten.

Finanzielles. Kameraden, welche aus irgend einem Grunde den Jahresbeitrag 1939 oder 1940 nicht bezahlt haben und diesbezüglich mit dem Kriegsvorstand nicht Fühlung nehmen, müssen bedenken, dass die Generalversammlung am 2. Februar 1941 hiezu Stellung nehmen muss. Der Kriegsvorstand.